

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
CDU-Fraktion
SPD-Fraktion

in der Bezirksvertretung Lindenthal

Klettenberg Sülz Lindenthal Braunsfeld Müngersdorf Junkersdorf Marsdorf Weiden Lövenich Widdersdorf

Frau Bezirksbürgermeisterin
Cornelia Weitekamp

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Köln, 6. Juni 2022

Regionalplan

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin
Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin

Wir bitten Sie, folgenden Ergänzungsantrag zu 9.2.1 Regionalplan auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal zu setzen:

Die Bezirksvertretung Lindenthal ergänzt die Variante 2 der Beschlussvorlage um folgende Punkte:

Fläche 3-306-001 Salzburger Weg in Köln Junkersdorf als ASB mit der internen Zweckbindung für die Verwaltung: Schulstandort mit Sporthallen und Stadion-Parkhaus mit Freiraum

Alle anderen Flächen für ASB lehnt die Bezirksvertretung Lindenthal ab

Fläche GIB-041-01 Junkersdorf Marsdorf (in Anlage 2 Umweltbericht Seite 10) Diese Fläche wird zweigeteilt: GIB-041-01 nördlich Toyota-Allee wird GIB und Fläche GIB-041-01 südliche Toyota-Allee wird Freiraum mit Sportflächen

Freiraumfläche Der Freiraum vom Landschaftspark Belvedere ab Autobahn A4 zwischen Lövenich und Widdersdorf wird bis zur Stadtgrenze Köln/Rhein-Erft-Kreis als Freiraum für einen Landschaftspark festgesetzt.

Begründung:

In Jahre 2020 hat die Bezirksvertretung Lindenthal Stellung genommen zum Regionalplan. Einige vorgeschlagene Flächen für ASB sind nicht mehr möglich, da der Rat der Stadt Köln eine Trassenführung nach Widdersdorf mit der Linie 4 beschlossen hat. Weitere Flächen sind wegen der Auswirkungen auf das Klima abzulehnen.

Die heute als Stadion-Autoparkplatz dienende Fläche am Salzburger Weg wird zu ASB umgewidmet. Für die Bezirksvertretung ist damit eine Zweckbindung als Schulstandort mit Sporteinrichtungen und einem Parkhaus für das Stadion wichtig und bindet die Verwaltung mit dem Beschluss an diesen Zweck.

Die Bezirksvertretung Lindenthal teilt die GIB Fläche in Köln Junkersdorf Marsdorf in Übereinstimmung mit ihren Beschluss zu einem Landschaftspark in Marsdorf. Die Umweltauswirkungen sind bei einer Umwandlung in GIB oder ASB erheblich.

Der nördliche der Toyota-Allee gelegene Raum kann als GIB ausgewiesen werden, da hier die Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima geringer sind.

In der Freiraumplanung fehlt der schon bei RegioGrün und der Regionale 2010 geplante Grünzug „Zwischen den Feldern“ vom Landschaftspark Belvedere bis zur Glessener Höhe. Zusammen mit dem Rhein-Erft-Kreis sollte dieser Freiraum im Regionalplan gesichert werden.

gez. Ute Ackermann
Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

gez. Svenja Führer
CDU-Fraktion

gez. Friedhelm Hilgers
SPD-Fraktion